

SCHWALMTAL. „Ich will Bürgermeister von Schwalmthal werden“, verkündete der 53-jährige SPD-Ortsvorsitzende Bruno Patock vor seiner Wahl zum Bürgermeisterkandidaten mit 19 Ja-, drei Nein-Stimmen und einer Enthaltung. Es gratulierte der SPD-Landratskandidat Lukas Siebenkotten und hob ihn als geeigneten Kandidaten mit Verwaltungserfahrung (im gehobenen Dienst bei der Bundeswehrverwaltung in Düsseldorf) hervor. Bruno Patock war übrigens der letzte Bürgermeisterkandidat der SPD, der im Kreis Viersen gekürt wurde.

Bei seiner Vorstellung blieb er maßvoll. „Ich will mich für ein familienfreundliches Schwalmthal einsetzen“, verspricht Bruno Patock und denkt dabei an das Bündnis für Familie, das auch Frauen und Beruf zusammenbringen soll. Für die Jugend will er in Schwalmthal ein Jugendparlament einrichten. Er will, dass die Senioren von Zeit zu Zeit Spaß und Freude haben und nicht ins Abseits geschoben werden, „sondern im Grunde als Bürger zu Schwalmthal gehören“. Die diesjährige Seniorenfahrt der Gemeinde wurde aus Kostengründen abgesagt. „Wir werden im Sommer noch eine Veranstaltung für die Senioren machen“, so Bruno Patock. Der Marktplatz in Waldniel soll wieder zum Nabel von Schwalmthal werden: „Es kann doch nicht in den Mai getanzt werden, wenn bereits um 22 Uhr Ruhe herrscht. Wir müssen Veranstaltungen holen, Möglichkeiten gibt es viele, andere Orte machen es uns vor.“

Zu seinem Mitbewerber der CDU, Reinhold Schulz, meinte er: „Er soll seinen Dienst bei der Schwalmthaler Verwaltung nicht für Parteipolitik nutzen, was beamtenrechtlich nicht statthaft ist.“ Bruno Patock ist für seine Person als Bürgermeisterkandidat sehr zuversichtlich: „Soll er bei der Gemeinde auf dem Posten bleiben, wo er hervorragende Arbeit geleistet hat.“ Bruno Patock ist, so bezeichnet er sich selber, Pragmatiker, ihn interessiert die Vergangenheit weniger: „Was ist heute in Schwalmthal und wie können wir eine bessere Zukunft gestalten, speziell auf dem Gebiet der Jugendarbeit.“ off

RP 26.4.04

B. Patock (SPD) kandidiert

## Marktplatz wieder Nabel der Gemeinde



Bruno Patock (SPD) kandidiert für das Bürgermeisteramt.

RP-Foto: Busch